Nebst einer Sirup-Bar für die Kids gab es auch für die Erwachsenen eine Bar. Für musikalische Unterhaltung sorgten sowohl das Konzert von Käpt'n Görk wie die Auftritte von zwei Djembé-Schülergruppen. BILDER ZVG

Mächtig Stimmung am Sommerfest

Rund 1000 Personen nahmen am Sommerfest der Primarschule Aemtler in Wiedikon teil. «Es war ein voller Erfolg und fand bei schönstem Wetter nach zwei Jahren Pause statt», freut sich der Elternrat. 80 Freiwillige leisteten Unterstützung als Aufsicht und an den verschiedenen Stationen.

Organisiert vom Elternrat und unterstützt durch die Schulleitung, den Aemtler Hort und den Schulabwart bot das Fest am Freitag, 8. Juli, Unterhaltung für alle mit einem Konzert von Käpt'n Görk, Auftritten von zwei Djembé-Schülergruppen, einer Sirup-Bar für die Kids, einer Bar für die Erwachsenen, zwei Kinderdiscos für unterschiedliche Altersgruppen, Blasio-Hüpfelementen in der Turnhalle, einem Grill mit leckeren Wiediker Würsten und einem Buffet, zu dem alle Eltern süsse und salzige Speisen beitrugen, damit sich alle umsonst verpflegen konnten. Flyer und Dekoration zum von den Kindern selbst ausgewählten Motto «Multikulti» haben die Schüler mit der Hilfe der Lehrpersonen mitgestaltet.

Umweltfreundliches Fest

Dank zwei einfachen Massnahmen wurde kaum Abfall verursacht: Wie schon beim Sommerfest 2019 wurden alle Teilnehmenden gebeten, eigenes Geschirr und Besteck mitzunehmen, was sehr gut funktionierte. Dank dem Depot auf Gläser und Flaschen an der Bar waren alle – und insbesondere die Kinder – motiviert, alles wieder abzugeben, und es fehlten am Ende lediglich vier Bierflaschen in den Harassen.

Eindrückliche Zahlen zum Fest

An der Sirup-Bar wurden 190 Liter Himbeer-, Orange- und Zitronen-Sirup gratis an die Kinder ausgeschenkt, wie die Organisatorinnen und Organisatoren mitteilen. Die Bar hat ihre Gäste mit rund 260 Litern Getränke versorgt, darunter der legendäre «Aemtler Drink» mit Wassermelonengeschmack.

Mitgebracht wurden über 400 Gerichte. An der Grillstation wurden 370 Würste gebraten. Die Schlange am Buffet war während des grössten Ansturms 30 Meter lang. Vergessen wurden über 50 Schüsseln und Serviertabletts, die in den nächsten Tagen abgeholt werden können. Das Erste-Hilfe-Team musste nur zwei kleine Schnittwunden verarzten.

Die Rückmeldungen an und nach dem Fest waren durchwegs positiv. Alle hatten sehr viel Spass und freuen sich auf die Sommerferien, die nun beginnen. *(e.)*